

Interkulturelle Bibliothek «LibriMondo» in Biel



Durchführort und Trägerschaft: Multimondo, Neumarktstrasse 64, 2503 Biel

Bibliothekseröffnung: 23. April 2018

Projektdauer: 01.01.2022–31.12.2022 (wird jährlich weitergeführt)

Projektbudget: CHF 77'334.60 pro Jahr (inkl. CHF 26'640 Freiwilligenarbeit)

Projektverantwortung: Sylvia Joss

Ansprechperson: Sylvia Joss, sylvia.joss@multimondo.ch, 032 322 50 20

Inhalt

LibriMondo auf einen Blick	3
1 MULTIMONDO	4
2 Ausgangslage und Bedarf des Projekts	4
2.1 Ausgangslage	4
2.2 Bedarf des Projekts	4
3 Ziele des Projekts LibriMondo	5
3.1 Beitrag zur Gleichstellung und Integration von Menschen mit Migrationserfahrung	5
3.2 Innovation.....	6
4 Zielgruppen des Projekts	6
5 Angebote und Dienstleistungen	6
5.1 Fern-Verleih	7
6 Vorgehen und Projektorganisation	8
6.1 Arbeitsweise	8
6.2 Projektorganisation	9
6.3 Projektziele bis Ende 2022.....	9
6.4 Massnahmen zur Erreichung der Projektziele	9
7 Erfolgsfaktoren und Risiken des Projekts	11
8 Evaluation und Nachhaltigkeit.....	12
8.1 Erwartete Ergebnisse.....	12
8.2 Multiplikatoren und Vernetzung des Projekts.....	13
8.3 Sicherstellung der Nachhaltigkeit.....	13
9 Finanzplan	14

LibriMondo auf einen Blick

Wer wir sind

Multimondo ist ein Kompetenzzentrum für die Integration von Menschen mit Migrationserfahrung in der Region Biel – Seeland – Berner Jura. Multimondo fördert die Integration durch Bildung, Arbeitsintegration und Begegnung. Der Verein wurde 1998 gegründet und verfügt somit über langjährige Erfahrungen in den Bereichen Integration und Migration.

Projektbeschreibung

Multimondo hat in den Räumlichkeiten des Vereins an der Neumarktstrasse 64 eine Bibliothek eingerichtet, in der Bücher in den unterschiedlichsten Sprachen angeboten werden. Eingebettet ist die Bibliothek in den Bereich Forum Together von Multimondo, der – kurz gesagt – sich dem Zusammenleben widmet. Durch die tiefe Mitgliedschaftsgebühr ist die Bibliothek niederschwellig zugänglich. Ausserdem ist sie mit fünf Minuten Fussweg vom Stadtzentrum sehr zentral gelegen. Ein Schwerpunkt wird auf ein Bücher- und Aktivitätenangebot für Kinder gelegt, um ihren Bezug zu ihrer/n Familiensprache(n) zu festigen. Zudem werden durch das Forum Together weitere kulturelle Veranstaltungen (für Kinder, Jugendliche und Erwachsene) in den gleichen Räumlichkeiten organisiert, die Begegnungen zwischen Menschen aller Kulturen ermöglichen. Dazu gehören Lesungen auf Deutsch, Französisch und anderen Sprachen oder auch zweisprachig für verschiedene Altersgruppen, Kinderkonzerte oder andere Aktivitäten, die ermöglichen auf spielerische Weise Sprachen, Kulturen und Bücher zu entdecken und das Interesse dafür zu fördern. Auch angeboten werden animierte Führungen der Bibliothek für Schulklassen oder andere Gruppen. So kann LibriMondo von Einzelpersonen, Familien oder auch Gruppen und Institutionen wie Schulen genutzt werden. Seit dem Frühjahr 2020 gibt es ausserdem den Fern-Verleih. Dieser ermöglicht es Bücher bequem von zu Hause aus auszuleihen und kostenlos per Post zugeschickt zu bekommen.

Warum es das Projekt braucht

In Biel gab es bis zur Eröffnung von LibriMondo keine mehrsprachige Bibliothek für Personen deren Erstsprache sich von unseren Landessprachen unterscheidet, obwohl die Stadt 160 verschiedene Nationalitäten und dadurch eine grosse Anzahl Sprachen beheimatet.

Zielgruppen

Die gesamte Bevölkerung in Biel, Seeland und Berner Jura, die an Büchern und Medien in verschiedenen Sprachen interessiert ist resp. deren Interesse dafür über spannende Angebote geweckt und gefördert werden kann.

Projektziele

- Menschen mit Migrationserfahrung den kostengünstigen und niederschweligen Zugang zu Büchern in der Erst-/Familiensprache oder auch in anderen Sprachen ermöglichen
- Austausch und Begegnung zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft, die verschiedene Sprachen sprechen
- Kindern, Jugendlichen und Erwachsene den Zugang zu Büchern und anderen Kulturen eröffnen

Angebote

- Bücher in mehr als 35 Sprachen (u.a. Tigrinya, Tamilisch, Dari/Farsi, Arabisch, Serbisch/Kroatisch, Chinesisch, Portugiesisch, etc.) zur Ausleihe
- Veranstaltungen und Animationen zu und rund um Geschichten, Bücher und andere Medien, Erzählen und Lesen
- Klassen-/Gruppenbesuche mit Aktivitäten, um Kindern und Jugendlichen die Welt der Bücher und verschiedene Kulturen entdecken zu lassen und Schüler*innen mit verschiedenen Sprachen und kulturellen Hintergründen wertzuschätzen
- Möglichkeit der Freiwilligenarbeit in einer Bibliothek

1 MULTIMONDO

Multimondo ist ein Kompetenzzentrum für die Integration von Menschen mit Migrationserfahrung in der Region Biel – Seeland – Berner Jura. Multimondo fördert die Integration durch Bildung, Arbeitsintegration und Begegnung. Der politisch und konfessionell unabhängige Verein wurde 1998 gegründet und verfügt über langjährige Erfahrung in den Bereichen Integration und Migration. Die massgeschneiderten Angebote richten sich an Personen aus der Migration, Fachpersonen, Behörden sowie an weitere Interessierte. Die Angebote sind zweisprachig (deutsch/französisch) und werden durch Finanzierungsbeiträge von Institutionen und Stiftungen, durch Leistungsverträge mit dem Kanton Bern und der Stadt Biel und durch Spenden finanziert.

2 Ausgangslage und Bedarf des Projekts

2.1 Ausgangslage

In Biel setzt sich die Bevölkerung aus ca. 160 Nationalitäten zusammen. Es gibt eine gut sortierte Stadtbibliothek, die Bücher in 6 Sprachen (Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Mundart) zur Verfügung stellt und einige wenige Bücher in anderen Sprachen anbietet. Diese werden teilweise von Bibliomedia und der interkulturellen Bibliothek Globlivres in Renens für eine gewisse Zeit ausgeliehen und sind daher nicht immer vorhanden. Sie ist gegen eine Mitgliedergebühr für alle frei zugänglich. Weiter gibt es mehrere Schulbibliotheken, an denen sich die jeweiligen Schüler*innen Bücher ausleihen können. Es gibt aber keine Bibliothek, welche die grosse Sprachenvielfalt Biels berücksichtigt und auch Menschen anderer Erst-/Familiensprachen den kostengünstigen und einfachen Zugang zu Büchern und anderen Medien gewährt.

2.2 Bedarf des Projekts

Der Umstand, dass es in Biel keine solche Bibliothek gibt, wurde in der Zusammenarbeit mit Migrationsorganisationen gegenüber Multimondo immer wieder aufgegriffen und als Mangel festgestellt. Auch im Bereich der Beratung (anfangs 2019 hat die Stadt Biel diesen Bereich übernommen) wurde oft der Umstand angesprochen, dass der Zugang zu muttersprachlichen Büchern fehlt.

Kindern wird der Umgang mit Büchern hauptsächlich durch ihre Eltern vermittelt. Wir bieten eine sehr grosse Zahl an Bilder- und Kinderbüchern in verschiedenen Sprachen an, damit Eltern ihren Kindern Bücher in der Familiensprache vorlesen und diese so die Bücherwelt entdecken können.

Viele Studien zeigen, dass der schulische Erfolg von Kindern aus der Migration auch von der Nutzung ihrer Familiensprache abhängt und dass dies keineswegs ein Hindernis für das Erlernen der Schulsprache ist, sondern eine Unterstützung. Darüber hinaus erleichtert das Lesen von Büchern mit den gleichen Geschichten in verschiedenen Sprachen den Einstieg ins Französisch oder Deutsch für Kinder, die erst kürzlich zugezogen sind und eingeschult wurden. So ermöglicht das Lesen von Büchern in der Erstsprache einen guten Start in der Anfangsphase der Schule und begünstigt das schulische Lernen.

Die Bibliothek zählt mittlerweile bereits um die 200 Mitglieder, die regelmässig Medien ausleihen.

3 Ziele des Projekts LibriMondo

Die frei zugängliche und vielsprachige Bibliothek schafft einen unkomplizierten und niederschweligen Zugang zu Büchern und anderen Medien in mehr als 35 in Biel gesprochenen Sprachen und ermöglicht es der Bevölkerung, Sprachkenntnisse zu pflegen und weiterzuentwickeln. Insbesondere für Kinder bieten wir ein grosses Angebot an Büchern in verschiedenen Sprachen.

Ausserdem bietet das Forum Together als Ergänzung zur Bibliothek Interessierten die Möglichkeit für Austausch und Begegnung durch verschiedene Veranstaltungen. Es sollen zum Beispiel Leseclubs oder andere kleine Projekte von, mit und für Menschen mit Migrationserfahrung weitergeführt werden oder neu entstehen. Durch die Einbettung der Bibliothek ins Forum Together, werden die Besucher*innen der Bibliothek auch über die Angebote des Forum Together informiert und können so auch fürs Mitmachen oder Initiieren von Projekten erreicht werden. Ziel ist es, dadurch auch die Partizipation von Menschen mit Migrationserfahrung zu stärken. Andersherum kann durch die Aktivitäten des Forum Together auch das Interesse für die Bibliothek geweckt und so neue Nutzende gewonnen werden.

Wir beschäftigen ebenfalls Freiwillige in unserer Bibliothek. Hier werden insbesondere Menschen aus der Migration angesprochen, die eine sinnvolle Beschäftigung suchen und gerne mit Büchern oder in Animationsprojekten arbeiten. Die Einbindung von freiwilligen Mitarbeitenden mit unterschiedlichen Sprachkenntnissen ermöglicht nicht nur eine inhaltliche Betreuung der vielsprachigen Bibliothek und eine Verbindung zu unseren Zielgruppen, sondern auch eine Gelegenheit für die Freiwilligen eigene Ressourcen einzusetzen und aktiv zu werden. Dies wirkt sich wiederum positiv auf den Integrationsprozess aus.

3.1 Beitrag zur Gleichstellung und Integration von Menschen mit Migrationserfahrung

Ein entscheidender Beitrag zur Chancengleichheit von Menschen mit Migrationserfahrung oder von deren Kindern ist die Förderung der eigenen Erst-/Familiensprache(n). Wer den Bezug und das Verständnis zur Erst-/Familiensprache aufbauen kann, ist in der Lage, eine weitere Sprache zu erlernen und sich damit in der Gesellschaft zu integrieren. Bücher, Lesen und auch Filme sind zudem ein wichtiger Bestandteil des kulturellen Lebens, deshalb sollte der Zugang zu Büchern und Medien allen Menschen ermöglicht werden. Dass die eigene Erst-/Familiensprache als eine Sprache wahrgenommen wird, die so wichtig ist, dass in einer Bibliothek Bücher und andere Medien darin vorhanden sind, kann für Menschen mit

Migrationserfahrung ein Zeichen sein, dass sie in der Schweiz als gleichwertig angenommen werden.

Die in Biel und Umgebung lebenden Menschen mit Migrationserfahrung sollen sich in der Bibliothek wohl fühlen und durch die vielsprachigen Bücher Akzeptanz erleben.

Interkulturelle Bibliotheken sind Orte, wo Vielfalt selbstverständlich gelebt und geteilt wird. Geschichten, Literatur, Bücher sind dabei ideale Bezugspunkte. LibriMondo und die dazu gehörenden Veranstaltungen sollen einen Beitrag zur interkulturellen Verständigung, zur Erhöhung der Chancengleichheit und zur Integration leisten.

3.2 Innovation

Es gibt bereits in den meisten grösseren Städten in der Schweiz interkulturelle Bibliotheken, deshalb ist dieses Projekt an sich nicht neu. Es gab früher auch eine interkulturelle Bibliothek in Biel, die aber leider aufgegeben werden musste, da sie sich vollständig auf die Mitarbeit von Freiwilligen stützte und nicht durch eine Organisation wie Multimondo abgestützt wurde.

Multimondo ist eine seit 20 Jahren etablierte Anlaufstelle für Menschen mit Migrationserfahrung in Biel und Umgebung. Wir bieten Bildungs- und Arbeitsintegrationsprogramme für Personen mit Flucht- oder Migrationserfahrung. Eine interkulturelle Bibliothek an einem Ort einzurichten, der vielen Menschen mit Migrationserfahrung bereits vertraut ist, erhöht die Chancen, dass diese vom Zielpublikum auch gut genutzt wird. Ausserdem garantiert die Anbindung an eine bereits bestehende Struktur die Zukunftsfähigkeit einer solchen Bibliothek.

4 Zielgruppen des Projekts

Zur direkten Zielgruppe für dieses Projekt zählen alle Menschen aus Biel, Seeland und Berner Jura mit anderen Erst-/Familiensprachen als Deutsch und Französisch sowie alle Personen aus dieser Region, die eine andere Sprache lernen oder sich für Sprachen und Kulturen interessieren. Wir bieten insbesondere Familien und Kindern einen unkomplizierten Zugang zu Bilderbüchern.

Als weitere Zielgruppe lassen sich Menschen mit und ohne Migrationserfahrung ausmachen, die durch Freiwilligenarbeit oder durch ein Praktikum einen Einstieg ins Arbeitsleben finden möchten oder eine sinnvolle Beschäftigung und den Austausch mit Menschen anderer Sprachen und Kulturen suchen.

5 Angebote und Dienstleistungen

Die mehrsprachige Bibliothek wurde anfangs 2018 bei Multimondo eingerichtet. Die Ausleihe erfolgt gegen eine geringe Jahresgebühr von CHF 20.-, um möglichst allen Menschen den Zugang zu ermöglichen. Für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre sowie für KulturLegi-Inhaber*innen ist die Mitgliedschaft kostenlos. Grundsätzlich soll niemandem aufgrund der Jahresgebühr eine Mitgliedschaft verwehrt bleiben. Rabatte und Erlasse werden daher auf Anfrage meist gewährt. Es besteht auch die Möglichkeit, für mindestens CHF 100 Gönnermitglied der Bibliothek zu werden.

Der Leihbetrieb der Bibliothek bildet den Kern der Aktivitäten. Der Schwerpunkt wird auf Bücher für Erwachsene und Kinder gelegt. Alle Bücher und andere Medien werden darauf geprüft, ob sie politisch, religiös und weltanschaulich neutral sind. Gleichzeitig wird darauf geachtet, eine ausgewogene Mischung der Sprachen anzubieten. Zweisprachige Bilderbücher, Wörterbücher und Methoden zum Deutsch- oder Französischlernen gehören mit zum Angebot. Deutsch- und französischsprachige Bücher werden nur angeboten, wenn sie thematisch mit Migration/Integration oder Kultur zu tun haben. Der Grundstock an Medien (ca. 10'000 Bücher, CDs und DVDs in ca. 35 Sprachen wie z.B. Dari, Tigrinya, Tamilisch, Arabisch) wurde von der interkulturellen Bibliothek Thun übernommen, die aufgrund eines Umzugs ihre Pforten schliessen musste. Der Buchbestand wird laufend aktualisiert und erneuert, um das Angebot attraktiv zu halten. Hier wird auf das Leihsystem der nationalen Institutionen Interbiblio und Bibliomedia zurückgegriffen, aber auch Neuanschaffungen gemacht. Der Medienkatalog soll im Laufe des Jahres 2021 ausserdem online zugänglich gemacht werden und so die Nutzung von LibriMondo sowie dem Fern-Verleih vereinfachen.

Es werden regelmässig kulturelle Veranstaltungen für und von Menschen mit und ohne Migrationserfahrung (z.B. Lesungen, Leseclubs, Konzerte, Diskussionsrunden, etc.) in den Räumlichkeiten der Bibliothek durchgeführt. Damit wird zum einen ein Ort der Begegnung geschaffen, an dem sich Menschen unterschiedlicher Herkunft treffen können. Auch werden spezielle Lesungen und Animationen für Kinder durchgeführt sowie animierte Besuche für Schulklassen und weitere Gruppen angeboten.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Beschäftigung von Freiwilligen. Die Arbeit in der Ausleihe der Bibliothek ermöglicht Menschen aus der Migration einen Schritt in die Arbeitswelt sowie den Austausch mit anderen. Die Freiwilligen werden bei der Bewirtschaftung des Bücherbestandes, bei der Ausleihe und bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen eingesetzt.

Die Bibliothek ist in einem durch Glaswände abgetrennten Raum des Foyers von Multimondo an der Neumarktstrasse 64 untergebracht. Das Foyer wird von vielen Personen benutzt und die Bibliothek so sehr sichtbar für unser Zielpublikum. Da viele Personen aus der Migration Multimondo bereits kennen, wird die Schwellenangst vor dem Eintritt in die Bibliothek gemindert.

Wir sehen unsere interkulturelle Bibliothek als sinnvolle Ergänzung und als Brückenangebot zur Stadtbibliothek. Sind Menschen mit Migrationserfahrung einmal vertraut mit dem Schweizer Bibliothekskonzept, werden sie auch Benutzende der Stadtbibliothek. Daher ist eine engere Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Biel im Aufbau.

5.1 Fern-Verleih

Der Zugang zum Kulturangebot wurde durch die COVID-19-Schutzmassnahmen im Frühling 2020 stark eingeschränkt. Veranstaltungsräume und Orte der Begegnung mussten schliessen, darunter auch LibriMondo. Aufgrund der ausserordentlichen Lage mussten neue Formen des Kulturangebots gefunden werden. Im Mai 2020 wurde darauffolgend die Fernausleihe von LibriMondo-Büchern eingeführt. Sie ermöglichte es, dass trotz aller Einschränkungen der Zugang zu Büchern erhalten blieb und Sprachen und Kulturen weiterhin erkundet werden konnten, auch ohne Computer. Das Fernausleihe-Angebot konnte dank einem motivierten Team schnell umgesetzt und getestet werden. Da die Mobilität für einige Menschen weiterhin eingeschränkt bleibt, sei es aufgrund gesundheitlicher Risiken im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie oder sonstigen

gesundheitlichen, sozioökonomischen oder geografischen Faktoren, soll die Fernausleihe dauerhaft angeboten werden. So bleibt die interkulturelle Bibliothek LibriMondo für die auf diesem Weg erreichten Menschen nachhaltig erleb- und nutzbar und auch sie können durch Bücher Sprachvielfalt und verschiedene Kulturen entdecken und kennenlernen. Gleichzeitig wird LibriMondo so auch für Menschen zugänglich, die aufgrund der Beschaffenheit des Gebäudes (nur über Treppen zugänglich) bisher keinen Zugang hatten.

Angebotsbeschreibung

Interessierte Personen können sich via E-Mail, Telefon oder WhatsApp beim LibriMondo-Team melden und ein Überraschungspaket in Auftrag geben. Dafür müssen folgende Angaben gemacht werden:

- Gewünschte Anzahl Bücher: zwischen 3 und 5
- Gewünschte Sprache, z.B. Tigrinya, Tamilisch, Dari/Farsi, Arabisch, Serbisch/Kroatisch, Chinesisch, Portugiesisch und mehr
- Gewünschte Kategorie: Kinder, Jugendliche oder Erwachsene
- Art der Rückgabe: persönlich vor Ort, per Post, Abholdienst

Daraufhin wird vom LibriMondo-Team ein Bücherpaket zusammengestellt und per Post an die Person geschickt. Eine LibriMondo-Mitgliedschaft ist dafür nicht nötig, lediglich Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mailadresse der Person wird erfasst.

Für die Rückgabe der Bücher gibt es drei Optionen:

- a) Die Person bringt die Bücher selbst und während den LibriMondo- oder MULTIMONDO-Öffnungszeiten zurück.
- b) Die Person schickt die Bücher per Post zurück (Portokosten werden von LibriMondo übernommen).
- c) Die Bücher werden vom LibriMondo-Team abgeholt.

Schulen oder Institutionen können auf Anfrage gerne auch eine grössere Anzahl Bücher ausleihen, ein Angebot dafür wird demnächst ausgearbeitet.

Ideal wäre es, nicht nur Überraschungspakete via Fernausleihe zu versenden, sondern auch eine reguläre Ausleihe möglich zu machen. Dafür müsste jedoch der Katalog möglichst online zugänglich gemacht werden oder der Kontakt und die Absprache zwischen der bestellenden Person und dem LibriMondo-Team wäre intensiver. Der LibriMondo-Katalog soll im Laufe von 2021 online verfügbar gemacht werden.

6 Vorgehen und Projektorganisation

6.1 Arbeitsweise

Multimondo will in seiner Arbeit das respektvolle Zusammenleben der Migrationsbevölkerung und der schon länger anwesenden Bevölkerung fördern. Dazu gehört für uns insbesondere die Arbeit auf Augenhöhe, wir arbeiten deshalb sehr eng mit Migrant*innenorganisationen zusammen. Durch den Einbezug von Freiwilligen aus den verschiedenen Migrationsgemeinschaften stellen wir sicher, dass sich das Angebot an den tatsächlichen Bedürfnissen orientiert.

Wir widersetzen uns jeglicher Form von Rassismus, Diskriminierung und Kategorisierung und stellen sicher, dass diese Phänomene auch in unserer Bibliothek keinen Platz finden.

6.2 Projektorganisation

Die Projektleitung wurde am 1. Februar 2019 von Sylvia Joss übernommen. Sie hat ein Masterstudium in Kulturwissenschaften abgeschlossen und verfügt über mehrjährige Erfahrung in der Projektarbeit und –koordination sowie der Organisation und Durchführung von Kursen, Veranstaltungen und Workshops im Migrations- und Integrationsbereich. Sie hat selbst Migrationserfahrung, lebte mehrere Jahre im Ausland (Istanbul und Berlin), ist mehrsprachig (Deutsch, Spanisch, Englisch, Französisch und Türkisch) und interessiert sich für Themen rund um Migration und Zusammenleben sowie für Literatur und andere Kulturformen. Unterstützt wird sie für dieses Projekt von einer Praktikantin sowie von mehreren Freiwilligen, die durch ihre Sprachkenntnisse jeweils den Buchbestand einer Sprachgruppe betreuen. Die Freiwilligen werden nach den Grundsätzen von Benevol professionell von Multimondo begleitet.

6.3 Projektziele bis Ende 2022

- **Teil 1: Bibliotheksbetrieb**
 - 300 reguläre Mitglieder in der Bibliothek, die alle 2–3 Monate Medien ausleihen
 - 5 weitere Gönner*innen der Bibliothek gefunden
 - Bücherbestand ständig aktuell und sprachlich ausgewogen gehalten
 - Beibehaltung der Öffnungszeiten (Montag bis Freitag vormittags und Mittwoch und Donnerstag auch nachmittags)
 - Der Fern-Verleih wurde beibehalten und genutzt

- **Teil 2: Projekte und Veranstaltungen**
 - Mindestens 12 Veranstaltungen oder Aktivitäten durchgeführt
 - Pro Veranstaltung/Aktivität mindestens 8–10 Teilnehmende
 - Mindestens acht animierte Gruppenbesuche durchgeführt
 - Entstehung weiterer kleiner Projekte oder Aktivitäten mit, für und/oder von Menschen mit Migrationserfahrung, wie z.B. Leseclubs, Erzählnachmittage oder Lesungen in verschiedenen Sprachen, Ausstellungen, die LibriMondo über eine interkulturelle Bibliothek hinaus, zu einem offenen und lebendigen Treffpunkt für verschiedene Gemeinschaften von Biel und Umgebung machen

- **Teil 3: Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung**
 - Bekanntheit der Bibliothek weiter erhöhen durch Werbung, vielfältige Veranstaltungen, stärkere Onlinepräsenz, etc.
 - Zusammenarbeit mit Stadtbibliothek Biel und anderen lokalen Strukturen, Organisationen und Projekten ist etabliert oder wird weiter aufgebaut

6.4 Massnahmen zur Erreichung der Projektziele

Teil 1: Bibliotheksbetrieb

Um weitere Mitglieder für LibriMondo zu gewinnen, planen wir auch 2022 verschiedene Veranstaltungen und Aktivitäten. Diese sollen einerseits die Bibliothek beleben und so insbesondere auch Menschen anziehen, die bisher wenig Zugang zu Büchern und anderen Medien hatten, andererseits sollen sie Raum für Austausch und Begegnungen bieten. Auch die Suche nach Gönnerinnen und Gönnern soll mit Annoncen über verschiedene Kanäle (online und bei Veranstaltungen) weiterhin proaktiv angegangen werden. Um sicherstellen zu können, dass wir die Öffnungszeiten beibehalten können, planen wir den regelmässigen Austausch mit den Freiwilligen und frühzeitige Suche nach neuen Freiwilligen, sollte jemand sein Engagement nicht weiterführen können.

Weitere potenzielle Mitglieder wollen wir durch die Zusammenarbeit mit Schlüsselpersonen der verschiedenen Gemeinschaften in Biel sowie durch die Nutzung verschiedener Medien (Facebook, Instagram, Zeitungen, etc.) erreichen. Auch durch die Einbindung von mehr Freiwilligen aus den verschiedenen Gemeinschaften, die – je nach Interesse – Konversations- oder Lesegruppen, Vorleseangebote für verschiedene Altersgruppen, etc. durchführen können, werden noch mehr Menschen erreicht und die Freiwilligen können dabei ihre Fähigkeiten und Kompetenzen einsetzen und weiter ausbauen. Ausserdem soll weiterhin in Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen der Sprachkurse von Multimondo jeweils zum Kursbeginn ein Bibliotheksbesuch organisiert werden und den Teilnehmenden der Deutsch- und Französischkurse eine kostenlose Mitgliedschaft für ein Jahr angeboten werden. Auch Teilnehmende anderer Multimondo-Angebote sollen weiterhin über das Forum Together und LibriMondo informiert werden.

Teil 2: Projekte und Veranstaltungen

Die angebotenen Veranstaltungen und Projekte sollen möglichst vielfältig sein, damit für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit verschiedenen Hintergründen angesprochen werden. Als Mindestziel setzen wir uns im Schnitt eine Veranstaltung pro Monat anzubieten, mindestens jede zweite davon soll sich an Kinder und/oder Jugendliche richten. Einerseits sollen in den letzten Jahren erfolgreich durchgeführte Veranstaltungen weitergeführt werden, wie zum Beispiel die Kinderkonzerte, Erzählnachmittage, gelegentliche Lesungen oder *Dialogue*-Abende; andererseits sollen neue Ideen umgesetzt werden, beispielsweise eine *Human Library* oder Filmabende/-nachmittage für Jugendliche. Ein deutsch-russischer Erzählnachmittag sowie die Leseclubs auf Spanisch und Russisch sind aus Initiativen von Freiwilligen entstanden. Solche Ideen sollen weiterhin unterstützt und die Freiwilligen regelmässig daran erinnert werden, dass die Möglichkeit besteht eigene Ideen einzubringen und umzusetzen.

Ausserdem wird für einzelne Veranstaltungen die Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Biel weiter aufgebaut, um Synergien zu nutzen und den Menschen von Biel und Umgebung ein breites und spannendes Angebot bieten zu können. Für 2020 und 2021 war beispielsweise geplant die Leseanimation «Schenk mir eine Geschichte» in sieben Sprachen jeweils einmal pro Sprache in den Räumlichkeiten von Multimondo durchzuführen. Schlussendlich konnte aufgrund der Pandemie nur eine Animation bei Multimondo stattfinden, fünf wurden abgesagt. Im Rahmen dieser Animationsreihe erzählen und lesen Animator*innen in ihren jeweiligen Erstsprachen Kindern Geschichten vor. Eine weitere Möglichkeit für eine Zusammenarbeit ist der nationale Vorlesetag oder sonstige Aktivitäten im multimedialen Bereich, insbesondere für Kinder.

Die Zusammenarbeit mit Schulen soll mit Aktivitäten die speziell auf Schulklassen ausgerichtet sind, weiter ausgebaut werden. Dazu gehören die bereits erwähnten Gruppenbesuche, welche spielerisch das Interesse für Sprachen, Kulturen, Bücher und andere Medien bei den Kindern oder Jugendlichen wecken und fördern. Dieses Gruppenbesuche sollen auch 2022 wieder angeboten werden.

Teil 3: Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung

Wir sind davon überzeugt, dass die Nachfrage zukünftig weiterwachsen wird und werden weiterhin daran arbeiten die Bekanntheit zu erhöhen. Dazu drucken wir den LibriMondo-Flyer nach Bedarf in weiteren Sprachen (zurzeit ist er in folgenden Sprachen vorhanden: Albanisch, Arabisch, Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Persisch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch, Tamilisch, Tigrinya, Türkisch) und bringen ihn in Umlauf. Weiterhin werden wir ihn zum einen an die verschiedenen Migrations-, Kultur- und Sprachvereine,

zum anderen an Schulen, Kitas und Sprachschulen verteilen, sowie dort auch nach Möglichkeiten suchen, die Bibliothek vorstellen zu können oder Ausflüge in die Bibliothek zu organisieren und so die Menschen aktiv zu uns holen. Ausserdem soll mit lokalen Strukturen und Organisationen die Zusammenarbeit gefestigt, ausgebaut oder neu initiiert werden.

Es wurde ein Faltflyer entworfen, der sowohl Informationen zu den Öffnungszeiten der Bibliothek, dem neuen Angebot der geführten Gruppenbesuche sowie den verschiedenen Veranstaltungen enthält. Die Flyer liegen in vielen Institutionen und öffentlichen Orten in Biel auf. Auch die von der Stadt Biel angebotenen Plakatflächen wurden 2020 und 2021 genutzt, um im Posterformat für LibriMondo und die Veranstaltungen Werbung zu machen. Dies ist auch 2022 denkbar, falls das Angebot der Stadt Biel weiterhin besteht.

Insgesamt wird auch 2022 verstärkt auf proaktive Werbung gesetzt werden, da sich diese als effektiver erwies als reaktive Werbung (Flyer, Newsletter, Emails, etc.). Intern wurde 2020 und 2021 eine Schulung zur proaktiven Werbung angeboten, die für die in dem Bereich tätigen Mitarbeitenden obligatorisch war.

Auch im regelmässig verschickten Newsletter von Multimondo, der an über 5'000 Adressen geht, sowie weiteren Newslettern wie beispielsweise dem KIP-Newsletter werden Veranstaltungen und Aktivitäten von LibriMondo periodisch vorgestellt. Die Veranstaltungen werden zudem in einigen weiteren Agenden wie beispielsweise der Berner Kulturagenda und lokalen Bieler Agenden publiziert und auch auf Facebook und Instagram werden regelmässig Informationen zu LibriMondo und den Veranstaltungen gepostet. Solche Einträge sind auch für 2022 geplant.

7 Erfolgsfaktoren und Risiken des Projekts

Zentral für den Erfolg für das Projekt LibriMondo sind die folgenden Faktoren:

<p>Externe Erfolgsfaktoren Es existiert in Biel kein vergleichbares Angebot, obwohl eine Nachfrage besteht. Die Migrationsbevölkerung in Biel wird in nächster Zeit nicht abnehmen, weshalb es langfristig eine Nachfrage nach vielsprachigen Büchern geben wird. Multimondo ist gut vernetzt in der Migrationsbevölkerung, was eine hohe Akzeptanz von LibriMondo sicherstellt.</p>	<p>Interne Erfolgsfaktoren Der Ort ist so gewählt, dass möglichst viele Menschen einen ungezwungenen und einfachen Zugang zur Bibliothek haben. Dabei kann sie von den anderen Angeboten von Multimondo profitieren, um wahrgenommen zu werden. So können z.B. auch in Sprachkursen bestimmte Bücher zum Einsatz kommen. Im Arbeitsintegrationsprogramm von Multimondo kann ebenfalls auf die Bibliothek hingewiesen werden.</p>
<p>Externe Risiken Die Bibliothek wird langfristig auf die Mitarbeit von Freiwilligen mit Sprachkenntnissen und mittelfristig auf finanzielle Unterstützung angewiesen sein.</p>	<p>Interne Risiken Die Finanzierung bleibt das grösste Risiko.</p>

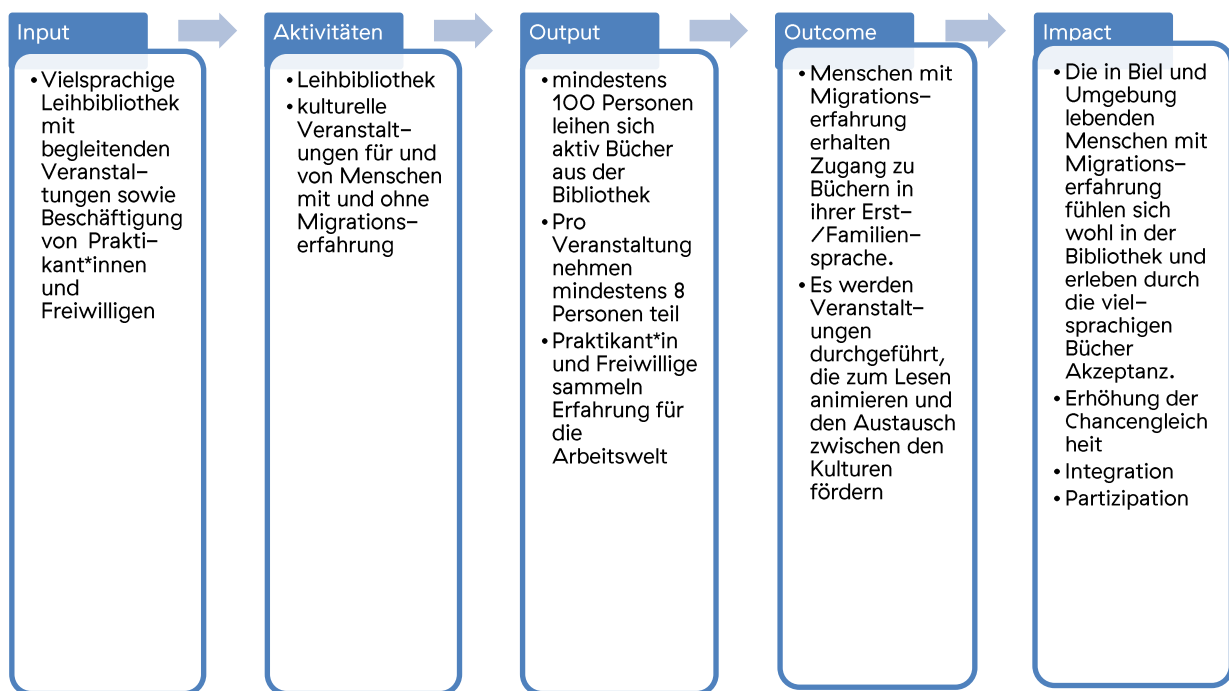
Um die Risiken zu minimieren, werden wir versuchen, das Projekt finanziell breit abzustützen. In der Anfangsphase wird es hauptsächlich durch Stiftungsbeiträge finanziert. Wir streben aber wiederkehrende finanzielle Unterstützung durch Kanton, Stadt, Stiftungen und private Spender*innen an. Zusätzlich werden wir uns auf Crowdfunding und andere wiederkehrende alternative Fundraisingaktivitäten stützen.

Bei den Freiwilligen werden wir weiterhin alles daransetzen, sie für das Projekt zu begeistern, sie partizipieren zu lassen und sie dadurch an das Projekt zu binden.

8 Evaluation und Nachhaltigkeit

Die Wirkungsmessung soll insbesondere jene Effekte erfassen, die das Projekt LibriMondo bei den definierten Zielgruppen auslöst.

8.1 Erwartete Ergebnisse



Evaluiert werden der Output und der Outcome. Der Impact wird angenommen, aber aus methodischen und Ressourcen Gründen nicht gemessen.

Gemessen werden die Anzahl Mitglieder und die Häufigkeit der Leihaktivitäten. Die Anzahl Teilnehmende pro Veranstaltungen werden gezählt. Am Ende jeder Veranstaltung wird ein Feedbackbogen zur Veranstaltung an die Teilnehmenden verteilt. Diese werden laufend ausgewertet. Die Anzahl Freiwillige mit Migrationserfahrung wird gezählt und es werden zweimal im Jahr Zwischengespräche mit den Freiwilligen geführt. Regelmässig werden Austausch-sitzungen (mit Projektleitung, Praktikant*in und Freiwilligen) durchgeführt. Der Projektverlauf wird, wenn nötig, an den Sitzungen der Geschäftsleitung und des Vorstands besprochen. Die Anzahl kleiner Projekte, die auch ohne oder mit teilweiser Unterstützung der Projektleitung von LibriMondo weitergeführt werden, wird gemessen und deren Verlauf

festgehalten. Dazu zählen zurzeit ein Leseclub für Erwachsene auf Spanisch und einer auf Russisch.

Alle gesammelten Daten fließen in ein abschliessendes Reporting ein. Es werden eine zusammenfassende Beurteilung erstellt, Schlussfolgerungen gezogen und mögliche Anpassungen des Projekts diskutiert.

8.2 Multiplikatoren und Vernetzung des Projekts

Multimondo arbeitet mit einer Vielzahl von Migrationsvereinen und -organisationen zusammen (z.B. Escuela Latinoamericana, Tasamouh, etc.) so auch mit dem Zusammenschluss von 45 Migrationsvereinen, dem C.A.M. So stellen wir sicher, dass das Projekt in der Migrationsbevölkerung gut verankert und akzeptiert ist. Auch mit Institutionen wie das Neue Museum Biel und mit sozialen Akteuren der Region (z.B. Stiftung Berner Gesundheit, Caritas, FamiPlus, Runder Tisch der Religionen, etc.) wird zusammengearbeitet.

Wie bereits beschrieben, wird die Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek laufend weitergeführt, angepasst und ausgebaut. Ausserdem arbeiten wir weiterhin mit Interbiblio, dem Kompetenzzentrum für interkulturelle Bibliotheksarbeit zusammen. Interbiblio begrüsst unser Vorhaben sehr und unterstützt uns seit Beginn der Planung bei diesem Projekt. Auch die Zusammenarbeit mit Schulen wird gefestigt, damit der Bekanntheitsgrad der Bibliothek weiter erhöht wird. Seit September 2019 ist die Mitgliedschaft für Inhaber*innen der KulturLegi kostenlos.

8.3 Sicherstellung der Nachhaltigkeit

Multimondo besteht in Biel bereits seit über 20 Jahren und wird auch weiterhin bestehen. Die Bibliothek LibriMondo ist ein integraler Bestandteil des Angebotes von Multimondo. Die Nachhaltigkeit wird gesichert sein, solange in der Bevölkerung ein Bedarf an vielsprachiger Literatur besteht.

9 Finanzplan

Es besteht ein relativ hoher Finanzbedarf, da die Dienstleistungen kostengünstig angeboten werden sollen, um allen den Zugang zu ermöglichen.

Zurzeit und bis Ende 2021 wird das Projekt vom Förderbereich «Zusammenleben» der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion des Kantons Bern, durch Bundessubventionen im Rahmen der Bundeshilfe an mehrsprachige Kantone und durch Stiftungsbeiträge unterstützt. Auch für die nächste Förderperiode fragen wir diese Förderstellen um Beiträge an.

Ausgaben	
Beschreibung	Betrag
Bereichsleitung (2.5%) und Leitung Bibliothek (15%)	15'125.00
Spesen Leitung	400.00
Freiwilligenarbeit (74h/Monat à 30.-/Std.)	26'640.00
Spesen Freiwillige	2'000.00
Praktikant*in (20%/18'000)	3'600.00
Sozialkosten Personal (18%)	3'370.50
Weiterbildung	500.00
Bücher Erneuerung	1'500.00
Animationen und Veranstaltungen	2'000.00
Fern-Verleih: Material + Versand (30.-/Paket, für 12 Pakete gerechnet) *	360.00
Raummiete + NK	3'400.00
Mitgliederbeitrag Interbiblio	50.00
Online-Katalog und evtl. neue Software**	4'000.00
Werbematerial	500.00
Weitere Materialien	1'000.00
Overhead (20%)	12'889.10
TOTAL	77'334.60
Einnahmen	
Beschreibung	Betrag
Freiwilligenarbeit (74h/Monat à 30.-/Std.)	26'640.00
Mitglieder- und Gönnerbeiträge (10 à 20.- + 1 à 100.-)	300.00
TOTAL	26'940.00
Noch zu deckender Betrag	50'394.60

*Die Kosten können variieren, da sie von der Anzahl bestellter Pakete und Rückgabeart abhängen.

**Dieser Betrag verändert sich evtl. noch, Kosten sind noch nicht definitiv.